

wellcome

Grüne Liste Prävention: Stufe 2

Stand der Informationen*: 12.08.2025

Teilnahmekosten (für Kinder/ Jugendliche bzw. Eltern)	Für teilnehmende Familien fallen folgende Kosten an [1]: <ul style="list-style-type: none">• Vermittlungskosten (einmalig): 10,00€• Einsatz vor Ort: 5,00€
Fortbildungskosten (für die Programm- durchführenden, z.B. pädagogisches Personal)	Ehrenamtliche brauchen keine fachliche Qualifikation, nur persönliche Kompetenz für den sicheren Umgang mit Kindern. Voraussetzung: polizeiliches Führungszeugnis [2]. Informationsveranstaltungen für Interessierte an einer ehrenamtlichen Mitarbeit [3]: <ul style="list-style-type: none">• Kosten: Es liegen keine Angaben zu den Veranstaltungskosten vor.• Dauer: 60 Minuten• Format: Online Seminare für Ehrenamtliche zu unterschiedlichen Themenbereichen [4]: <ul style="list-style-type: none">• Kosten: Es liegen keine Angaben zu den Seminarkosten vor.• Dauer: 120 Minuten• Format: Online
Materialkosten (für die Umsetzung des Programms anfallende Materialkosten)	Es liegen keine Angaben zu Materialkosten für die Umsetzung vor. Ein Materialpaket fällt für die Trägerinstitutionen an (siehe Abschnitt „Zertifikats-/Lizenzkosten“). Aufwand: Der Einsatz bei Familien erfordert 1-2 Besuche pro Woche von jeweils 2-3 Stunden zur praktischen Unterstützung im Alltag [2].
Zertifikat-/Lizenzkosten (für die Programm- durchführung oder die Verwendung des Materials erforderlich)	Es gibt keine Angaben zu den Zertifizierungskosten. Für Trägerinstitutionen fallen folgende Kosten an [5]: <ul style="list-style-type: none">• Gründungspauschale im 1. Jahr: 1.400,00€<ul style="list-style-type: none">○ Kooperationsgebühr: 950,00€○ Materialpaket: 450,00€• Kooperationsgebühr:<ul style="list-style-type: none">○ 2. Jahr: 950,00€

	<ul style="list-style-type: none"> ○ ab 3. Jahr: 750,00€ ● Jährliches Budget: ca. 11.000,00€ <ul style="list-style-type: none"> ○ zur Finanzierung einer Fachkraft (mind. 5 Wochenstunden) und zur Finanzierung von Sachmitteln
<p>Finanzielle Förderung/ Unterstützung</p> <p>(finanzielle Unterstützung durch z.B. Stiftungen oder Krankenkassen.</p> <p>Auch: Erfahrungen zur Antragstellung im Rahmen des „Präventionsgesetz“ §20a SGB V)</p>	<p>Interessierte Familien können sich an die jeweiligen <i>wellcome</i>-Koordinatorinnen und -Koordinatoren vor Ort wenden, um finanzielle Unterstützung zu erhalten [1].</p> <p>Es werden keine Angaben zu Erfahrungen mit der Förderung nach §20a SGB V (Präventionsgesetz) gemacht.</p>

*Alle Angaben ohne Gewähr. Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Recherche der Kosten können z.B. kurzfristige Änderungen erfolgt sein. Für genaue Angaben wenden Sie sich bitte an die Programmanbietenden.

Quellen:

- [1] Wellcome gGmbH (o. D.): Praktische Hilfe nach der Geburt, Wellcome, [online] <https://www.wellcome-online.de/hilfe-nach-der-geburt/> [12.08.2025].
- [2] Wellcome gGmbH (o. D.): Ehrenamtlich engagieren, Wellcome, [online] <https://www.wellcome-online.de/hilfe-nach-der-geburt/ehrenamtlich-engagieren/> [12.08.2025].
- [3] Wellcome gGmbH (o. D.): Ehrenamt Veranstaltung, Wellcome, [online] <https://www.wellcome-online.de/ehrenamt-veranstaltung/> [12.08.2025].
- [4] Wellcome gGmbH (o. D.): Digitale Seminare für wellcome-Ehrenamtliche | wellcome, Wellcome, [online] <https://www.wellcome-online.de/seminare-fuer-ehrenamtliche/> [12.08.2025].
- [5] Wellcome gGmbH (o. D.): Das Gründungsverfahren, Wellcome, [online] <https://www.wellcome-online.de/hilfe-nach-der-geburt/das-gruendungsverfahren/> [12.08.2025].